

Gesuch um Erteilung einer Bewilligung für Gelegenheitswirtschaften
(Art. 2 i.V.m. Art. 4 lit. b GastgG)

Gesuchsteller (Verein/Organisation): _____

Vertreten durch (verantwortlich während der Veranstaltung): _____

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ PLZ und Ort: _____

Telefon (Erreichbarkeit während der Veranstaltung): _____

Durchführungsdatum: _____ Durchführungsort: _____

Anlass: _____ Verlängerung bis _____

Musik: Ja Nein Beginn: _____ Ende: _____

Getränke: mit Akoholausschank ohne Akoholausschank

Getränkeangebot: _____

Speisenangebot: _____

Betrieb auf Rechnung von: _____

Unterschrift der verantwortlichen Person: _____

(wird durch die Gemeindebehörde ausgefüllt)

Entscheid: Die Bewilligung wird gestützt auf Art. 2 lit. b GastgG erteilt
 nicht erteilt

Bemerkungen (Art. 24 Ziff. 2 GastgG):

Bewilligungsgebühr (Art. 25 Ziff 2 GastgG): Fr.-

Alkoholabgabe: Fr.-

Totalbetrag (Verweis auf Art. 26 § 1*): Fr.-

Wir ersuchen Sie, den Totalbetrag **innerhalb von 20 Tagen** nach der Veranstaltung mit beiliegendem Einzahlungsschein zu überweisen.

Polizeireferat der Gemeinde Stetten,
(Datum und Stempel)

Kopie an: Finanzverwaltung
Lebensmittelkontrolle
Feuerpolizei

(Unterschrift)
Stefan Müller
Liegenschaftsreferent

*Verweis auf Art. 26 § 1: Die Alkoholabgabe fällt zur Bekämpfung des Alkoholismus als Finanzierungsanteil dem Fonds für Suchtprophylaxe und Gesundheitsförderung zu.